

Seminar Kompakt SK_2024_11_26

Trinkwasserverordnung und Bemessungsmethoden

Termin: **Dienstag, 26. November 2024, 9 bis 12 Uhr**

Ort: **Online-Seminar**

Kosten: **45 Euro**

Studierende & Azubis: **28 Euro** / Sonderkonditionen im Abo

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4** Unterrichtseinheiten Wohngebäude
- 4** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude
- 4** Unterrichtseinheiten Energieaudit DIN 16247

Referent

Alexander Schaaf, Sachverständiger in der technischen Hygiene
20 Jahre Leiter der domatec GmbH NL München, Begutachter in der technischen Hygiene (Raumluft und Trinkwasser) im gesamten Bundesgebiet, mit Schwerpunkt bei Räumen im Gesundheitswesen.

Thema

Obwohl sich seit der Einführung der Trinkwasserverordnung im Jahr 2001 viel getan hat, ist am Markt, gerade im Hinblick auf neue Technologien, immer noch eine gewisse Verunsicherung erkennbar. Insbesondere werden in der Praxis Systemtemperaturen bei Frischwasserstationen oder Wärmepumpen außerhalb des technischen Regelwerkes betrieben – oft aus Energiespargründen. Dies kann zu einer Kontamination der gesamten Hausinstallation führen, mit rechtlichen Folgen für Betreiber*innen und Errichter*innen (Installationsbetriebe). Bei einer Kontamination wird in der Regel eine Risikoabschätzung (früher Gefährdungsanalyse) gefordert. Deren Umfang und Inhalt weicht in der Praxis oft erheblich vom geforderten Inhalt ab. Im Seminar werden die Grundlagen der Mikrobiologie im Zusammenhang mit der Nutzung und den technischen Rahmenbedingungen erklärt, sowie die notwendigen Vorgaben und Einsatzgrenzen beim Einsatz von neuen Technologien aufgezeigt. Auch die notwendigen Vorgaben zum Erstellen einer Risikoabschätzung werden erläutert.

Inhalt

- Die Trinkwasserverordnung mit ihren wesentlichen Inhalten
- Normen und Verordnungen
- Mikrobiologie und Trinkwasserhygiene allgemein
- Probleme bei Altinstallationen
- Was ist bei neuen Technologien (Frischwasserstation / Wärmepumpe) zu beachten?
- Umfang und Durchführung der mikrobiologischen Probenahme
- Notwendiger Inhalt und Umfang einer Risikoabschätzung (früher Gefährdungsanalyse)

Zielgruppe

Fachplaner*innen, Handwerker*innen, Architekten*innen, Bauträger, Bauherren*innen, Betreiber*innen von Trinkwasseranlagen, Gebäudeverantwortliche, Dienstleister*innen im Facility Management, Objektmanager*innen

